



Lässt sich der US-Haushalt um Billionen kürzen?

Elon Musk, der Beauftragte für Regierungseffizienz der künftigen Trump-Regierung, hält es für möglich, im US-Bundshaushalt Billionen Dollar einzusparen. Wir analysieren die Struktur der Ausgaben und schätzen die Realisierungschancen eines solchen staatlichen Effizienzwunders.

Sparen mit der Kettensäge...

Die künftige Trump-Administration hat sich einen Rückbau des in ihren Augen überbordenden Staats auf die Fahnen geschrieben und will die Effizienz des Regierungsapparats deutlich steigern. Donald Trump hat dazu die Einrichtung einer neuen Regierungsstelle angekündigt, dem Department of Government Efficiency (DOGE), das Elon Musk und Vivek Ramaswamy führen sollen. Die beiden haben in einem **Meinungsartikel** ihren Auftrag erläutert. Danach würden viele Ausgabeentscheidungen von ungewählten Bürokraten getroffen, und auch die meisten Vorschriften würden von diesen an den gewählten Vertretern des Volkes vorbei gesetzt. Diese stetig wachsende Bürokratie sei eine existentielle Bedrohung der Republik. Daher sei eine radikale Schrumpfkur des Staates nötig.

Elon Musk macht ein Einsparpotenzial von 2 Billionen Dollar pro Jahr aus, wozu auch ein erheblicher Personalabbau beitragen soll. Letztlich spiegelt dies eine privatwirtschaftlich geprägte Einstellung wider: Wenn die Kosten aus dem Ruder laufen, sind harte Einschnitte angesagt. Nur so kann eine Institution wieder auf Effizienz getrimmt werden.

... um Trendwende im Haushalt zu erzwingen

Die Diagnose, dass der Staatshaushalt erheblich im Ungleichgewicht ist, lässt sich schwerlich bestreiten. In den letzten zwanzig Jahren wies der US-Bundshaushalt sogar bei Vollbeschäftigung und hohen Wachstumsraten erhebliche Defizite auf. Im gerade zu Ende gegangenen Haushaltsjahr belief sich der Fehlbetrag auf 6,4% des BIP. Für die nächsten zehn Jahre erwartet der Rechnungshof des Kongresses (Congressional Budget Office, CBO) Defizite in ähnlicher Höhe (Chart 1). Dabei geht das CBO noch von günstigen Annahmen aus, beispielsweise davon, dass ab 2026 die Steuersenkungen aus der 1. Trump-Regierung wieder zurückgenommen werden. Dieses wird so nicht passieren. Vielmehr machen die Versprechungen Trumps ohne Gegenmaßnahmen höhere Defizite wahrscheinlich.

02. Dezember 2024

Bernd Weidensteiner^{AC}

Dr. Christoph Balz^{AC}

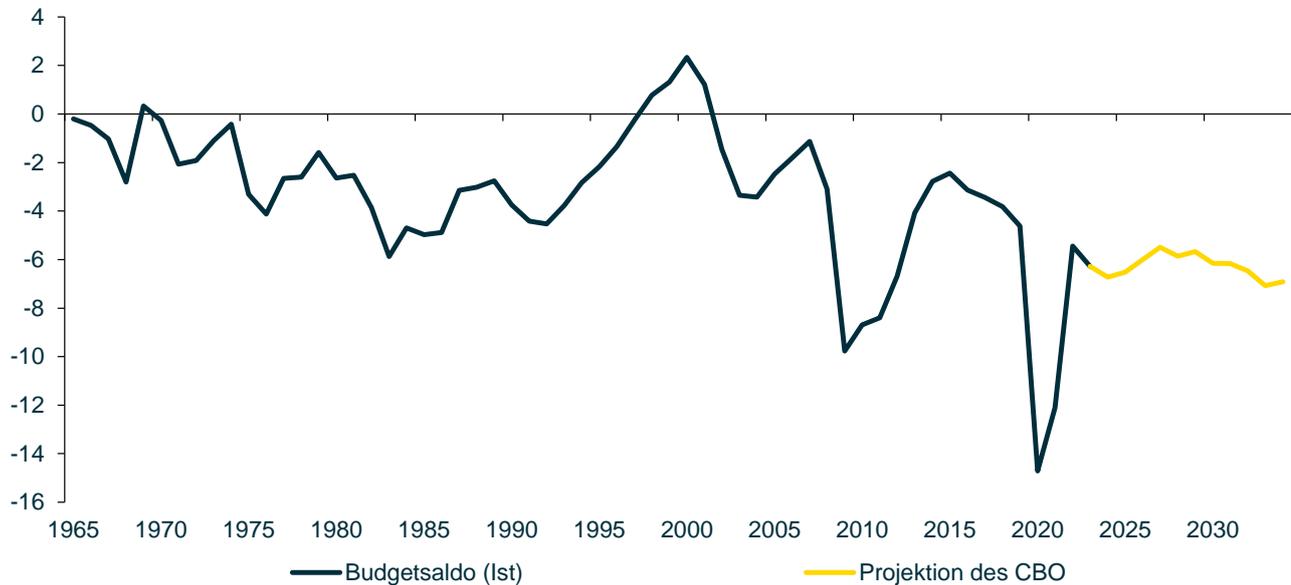
Inhalt

Sparen mit der Kettensäge...	1
... um Trendwende im Haushalt zu erzwingen	1
Wo soll die Säge angesetzt werden?	2
... und lässt sich viel Personal einsparen?	3
Um Ausgaben zu sparen, müssen Aufgaben gestrichen werden	4



Chart 1 - Sparen wäre dringend nötig...

Haushaltssaldo der US-Bundesregierung in % des BIP, Haushaltsjahre. Ab 2025 Projektion des CBO auf Basis der aktuellen Gesetzeslage



Quelle: CBO, Commerzbank Research

Wo soll die Säge angesetzt werden?

Aber wo könnte tatsächlich massiv gekürzt werden? Die US-Bundesregierung gab 2024 rund $6\frac{3}{4}$ Billionen Dollar aus. Bei Kürzungen von 2000 Milliarden Dollar müsste der Haushalt um etwa 30% schrumpfen. Allerdings hat Donald Trump große Posten für Kürzungen bereits für tabu erklärt, bei anderen ist eine Reduzierung nicht möglich:

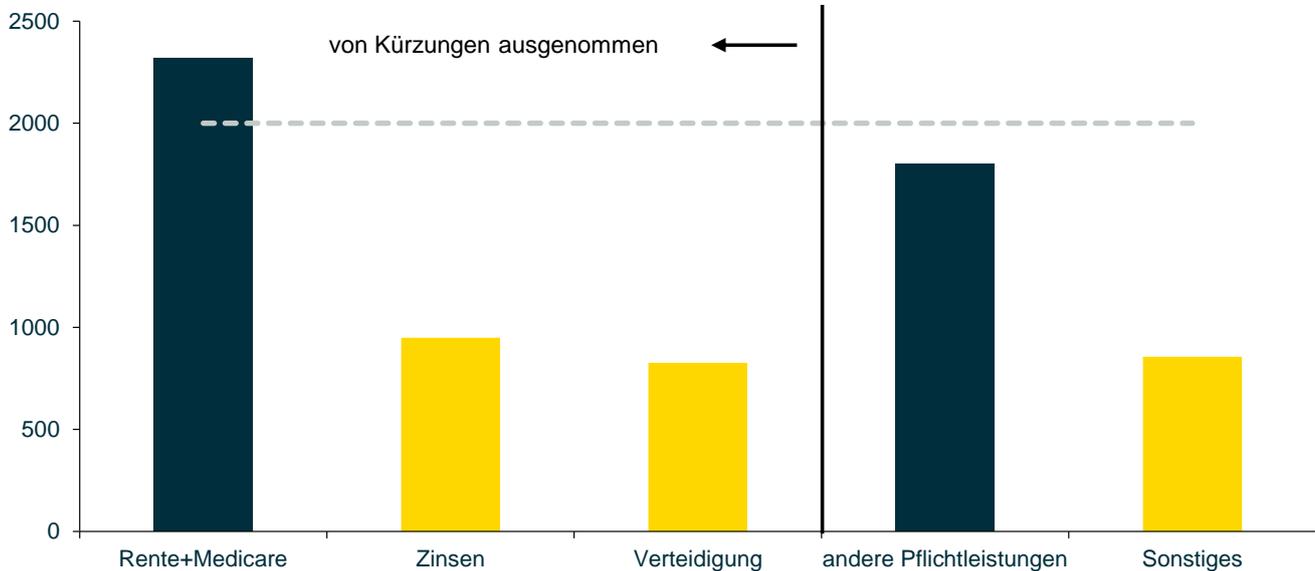
- Trump hat die **Rentenzahlungen** (rund 1450 Mrd Dollar im letzten Haushaltsjahr) von Kürzungen ausgenommen, ebenso die staatliche Krankenversicherung für ältere Amerikaner (**Medicare**, Ausgaben von 870 Mrd Dollar).
- Die **Zinsen** auf die aufgelaufenen Staatsschulden können auch nicht reduziert werden, da die Regierung ja kaum eine Staatspleite verursachen will. 2024 beliefen sich die Zinsausgaben auf knapp 950 Mrd. Dollar.
- Kürzungen bei den **Verteidigungsausgaben** sind aufgrund der angespannten weltpolitischen Lage ebenso kaum möglich. Das Pentagon gab im letzten Haushaltsjahr 826 Mrd Dollar aus.

Damit fallen fast 4100 Mrd Dollar – also mehr als 60% des Budgetvolumens von 2024 – für Kürzungen aus (Chart 2).



Chart 2 - Fast 7 Billionen Dollar - und wenig Spielraum für Kürzungen

US-Bundshaushalt: Ausgaben im Haushaltsjahr 2024, teilweise geschätzt, in Mrd. Dollar. Horizontale: 2000 Mrd. Dollar (Sparziel)



Quelle: CBO, Commerzbank Research

Von den verbleibenden 2,66 Billionen Dollar sind größere Einsparungen in einigen Bereiche aus politischen Gründen wohl kaum durchzusetzen:

- **Medicaid**, die Krankenversicherung für ärmere Amerikaner, gab 2025 rund 620 Mrd Dollar aus. Schätzungen zufolge gehen weit über die Hälfte dieser Mittel an Bevölkerungsgruppen wie Blinde oder Behinderte. Viele Pflegeheime erhalten beträchtliche Teile ihres Budgets von Medicaid. Medicaid gehört auch zu den Pflichtleistungen, also zu solchen Leistungen, auf die Berechtigte einen gesetzlichen Anspruch haben. Diese Leistungen muss der Kongress nicht jährlich im Haushaltsverfahren neu bewilligen. Eine Reduzierung setzt eine Änderung der gesetzlichen Anspruchsgrundlage voraus.
- Die **Veteranenadministration** gab 2024 über 320 Mrd Dollar aus. Damit werden unter anderem Veteranenkrankenhäuser für im Einsatz versehrte Soldaten finanziert.

Sparvorschläge konzentrieren sich infolgedessen meistens auf die verbleibenden Budgetposten. Selbst bei großzügiger Rechnung belaufen sich diese aber allenfalls auf 1000 Mrd Dollar. Hierunter fallen auch Mittel zur Forschungsförderung oder zur Raumfahrt.

Selbst die Auflösung heftig kritisierter Behörden wie des Bildungsministeriums (mit einem Budget von zuletzt 270 Mrd Dollar) und der Verbraucherschutzbehörde (Budget knapp 1 Mrd Dollar) würde wohl allenfalls Einsparungen von wenigen hundert Milliarden Dollar einbringen. Dass derartige Einsparungen schnell gehen würden, ist zudem keineswegs ausgemacht, da hier sicherlich mit heftigem Gegenwind durch Klagen zu rechnen wäre.

... und lässt sich viel Personal einsparen?

Wie steht es mit den Personalkosten, in der Privatwirtschaft stets im Zentrum von Maßnahmen zur Effizienzsteigerung? In den USA arbeiten zwar 23 Mio Personen und damit jeder siebte Beschäftigte beim Staat. Aber etwa 90% davon sind bei den einzelnen Bundesstaaten und insbesondere den Gemeinden angestellt und damit außerhalb des Einflussbereichs der Sparkommission. Die Bundesbene beschäftigt ohne die Post nur etwa 2,3 Mio Personen. Dies begrenzt das Potenzial für Einsparungen beim Bundshaushalt.

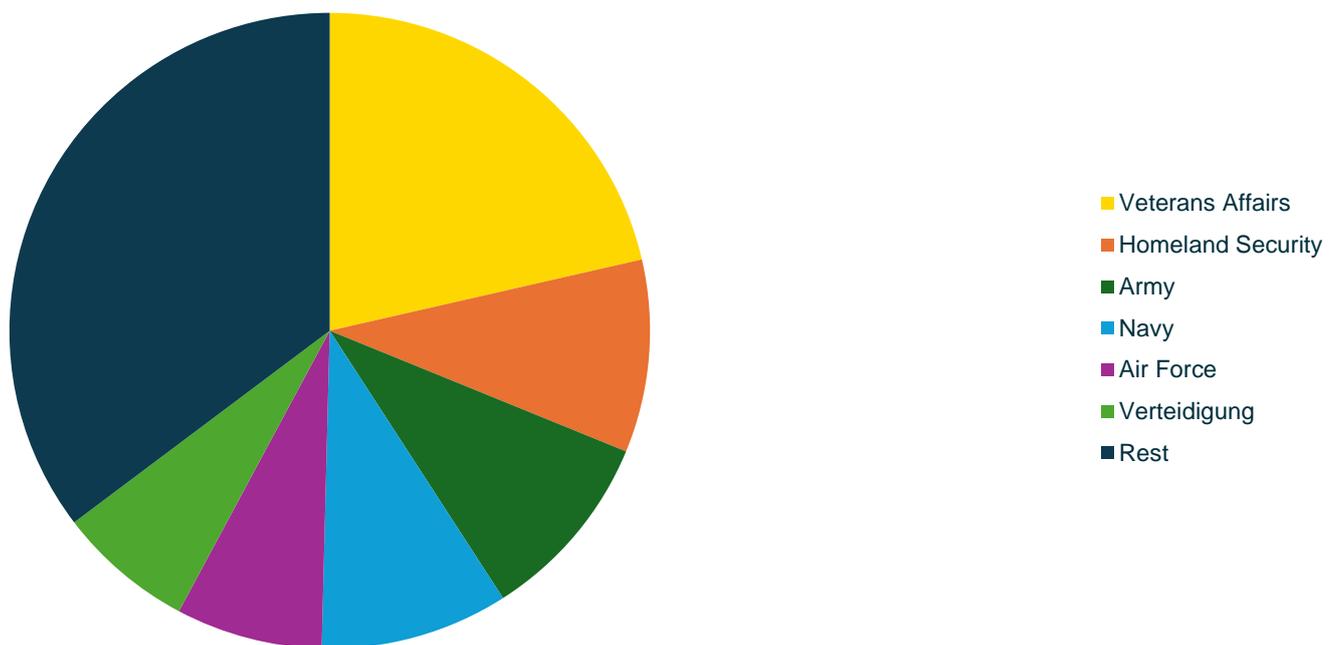
Außerdem sind die meisten Bundesbediensteten im weitesten Sinne für die Verteidigung tätig. Auf die Behörden für die Versorgung der Veteranen, Innere Sicherheit, Armee, Marine, Luftwaffe und das Verteidigungsministerium entfallen zwei Drittel aller Beschäftigten (für die Kriegsveteranen-Behörde arbeiten auch 371 Tsd Beschäftigte in der Gesundheitsversorgung der Veteranen). In diesen Bereichen wird Trump aber kaum sparen wollen. Auf sämtliche andere Behörden zusammen entfallen aber nur ein Drittel der



Beschäftigten (Chart 3). Das von Kritikern als überflüssig bezeichnete Bildungsministerium beispielsweise beschäftigt nur gut 4000 Mitarbeiter, 0,2% der Bundesbeschäftigten. Sicherlich sind hier und da Einsparungen realistisch, insgesamt dürften diese aber kaum ins Gewicht fallen.

Ohnehin sind die Personalkosten auf der Bundesebene nicht der entscheidende Faktor. Die Zivilangestellten der US-Bundesregierung schlugen 2024 mit 384 Mrd Dollar zu Buche (Gehalt und Lohnzusatzkosten), also etwa 5% des Bundeshaushalts. Der Staat entspricht da mehr einer Versicherung, die mit relativ begrenztem Personal große Beträge bewegt.

Chart 3 - Bundesbeschäftigte hauptsächlich für Verteidigung tätig
 zivile Bundesbeschäftigte, Anteile der jeweiligen Ministerien, Stand: März 2024



Quelle: Fedscope, Commerzbank-Research

Um Ausgaben zu sparen, müssen Aufgaben gestrichen werden

Damit bleibt als Weg zu spürbaren Einsparungen nur das Streichen staatlicher Aufgaben. Allerdings ist fraglich, ob dies von den republikanischen Kongressabgeordneten mitgetragen würde. Schließlich würde sie der Unmut der Wähler treffen, die auf gewohnte Leistungen verzichten müssten. Das Einsparziel von 2 Billionen Dollar pro Jahr ist daher unrealistisch. Andere Ansatzpunkte für einen zurückhaltenderen Staat, die die Trump-Regierung anstreben dürfte, sind Maßnahmen zur Deregulierung. Dies gilt insbesondere für den Energiebereich, wo die unter Biden verhängten Beschränkungen für fossile Energie aufgehoben werden sollen.



Analysten

Bernd Weidensteiner ^{AC}
Senior Economist
+49 69 9353 45625
bernd.weidensteiner@commerzbank.com

Dr. Christoph Balz ^{AC}
Senior Economist
+49 69 9353 45592
christoph.balz@commerzbank.com

Wir weisen darauf hin, dass diese Ausarbeitung am 2/12/2024 09:09 MEZ fertiggestellt und am 2/12/2024 09:09 MEZ verbreitet wurde.

Für die Erstellung und Veröffentlichung dieser Ausarbeitung sind die Abteilung Group Research (GM-R) im Unternehmensbereich Group Management der Commerzbank AG, Frankfurt am Main, bzw. etwaig in der Ausarbeitung genannte Filialen der Commerzbank außerhalb der USA verantwortlich.

Analyst Certification (AC): Die Verfasser, der am Anfang dieses Berichts mit AC bezeichnet wird, bestätigen, dass die in diesem Dokument geäußerten Einschätzungen ihre eigene Einschätzung zu den betreffenden Wertpapieren und Emittenten genau wiedergeben und kein Zusammenhang zwischen ihrer Dotierung - weder direkt noch indirekt noch teilweise - und den jeweiligen, in diesem Dokument enthaltenen Empfehlungen oder Einschätzungen bestand, besteht oder bestehen wird.

Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden. Wenn nicht anders angegeben, beziehen sich die Kurse der in diesem Dokument erwähnten Wertpapiere auf den Schlusskurs oder Spread des letzten Handelstages, die Schwankungen unterliegen können.

Mögliche Interessenkonflikte

Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Commerzbank AG, ihrer Tochtergesellschaften, verbundenen Unternehmen („Commerzbank“) und Mitarbeitern in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente; die in diesem Dokument analysiert werden, zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt diesem Dokument vorangegangenen Monats*:

Für Angaben zu den in Kompendien genannten Unternehmen bzw. den von den Analysten der Commerzbank analysierten Unternehmen folgen Sie bitte diesem Link: <https://commerzbank.bluematrix.com/sellside/Disclosures.action>*

*Die Aktualisierung dieser Informationen kann bis zu 10 Tage nach Monatsende erfordern.

Disclaimer

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken und ist für Empfänger bestimmt, die wie professionelle Kunden gemäß der MiFID II ausreichende Erfahrungen, Kenntnisse und Sachverstand haben, um kapitalmarktbezogene Information zu verstehen. Es berücksichtigt nicht die besonderen Umstände des Empfängers und es stellt keine Anlageberatung dar. Die Inhalte dieses Dokuments sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder irgendeiner anderen Handlung beabsichtigt und dienen nicht als Grundlage oder Teil eines Vertrages. Anleger sollten sich unabhängig und professionell beraten lassen und ihre eigenen Schlüsse im Hinblick auf die Eignung der Transaktion einschließlich ihrer wirtschaftlichen Vorteilhaftigkeit und Risiken sowie ihrer Auswirkungen auf rechtliche und regulatorische Aspekte sowie Bonität, Rechnungslegung und steuerliche Aspekte ziehen.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind öffentliche Daten und stammen aus Quellen, die von der Commerzbank als zuverlässig und korrekt erachtet werden. Die Commerzbank übernimmt keine Garantie oder Gewährleistung im Hinblick auf Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck. Die Commerzbank hat keine unabhängige Überprüfung oder Due Diligence öffentlich verfügbarer Informationen im Hinblick auf einen unverbundenen Referenzwert oder -index durchgeführt. Alle Meinungsäußerungen oder Einschätzungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers bzw. der Verfasser zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Die hierin zum Ausdruck gebrachten Meinungen spiegeln nicht zwangsläufig die Meinungen der Commerzbank wider. Die Commerzbank ist nicht dazu verpflichtet, dieses Dokument zu aktualisieren, abzuändern oder zu ergänzen oder deren Empfänger auf andere Weise zu informieren, wenn sich ein in diesem Dokument genannter Umstand oder eine darin enthaltene Stellungnahme, Schätzung oder Prognose ändert oder unzutreffend wird.

Um potenziellen Interessenkonflikten vorzubeugen, arbeitet die Research-Abteilung der Commerzbank unabhängig von anderen Geschäftseinheiten der Bank. Dies wird durch physische und administrative Informationsbarrieren und getrennte Berichtslinien sowie durch schriftliche interne Richtlinien und Verfahren erreicht.

Diese Ausarbeitung kann Handelsideen enthalten, im Rahmen derer die Commerzbank mit Kunden oder anderen Geschäftspartnern in solchen Finanzinstrumenten handeln darf. Die hier genannten Kurse (mit Ausnahme der als historisch gekennzeichneten) sind nur Indikationen und stellen keine festen Notierungen in Bezug auf Volumen oder Kurs dar. Die in der Vergangenheit gezeigte Kursentwicklung von Finanzinstrumenten erlaubt keine verlässliche Aussage über deren zukünftigen Verlauf. Eine Gewähr für den zukünftigen Kurs, Wert oder Ertrag eines in diesem Dokument genannten Finanzinstruments oder dessen Emittenten kann daher nicht übernommen werden. Es besteht die Möglichkeit, dass Prognosen oder Kursziele für die in diesem Dokument genannten Unternehmen bzw. Wertpapiere aufgrund verschiedener Risikofaktoren nicht erreicht werden. Hierzu zählen in unbegrenztem Maße Marktvolatilität, Branchenvolatilität, Unternehmensentscheidungen, Nichtverfügbarkeit vollständiger und akkurater Informationen und/



oder die Tatsache, dass sich die von der Commerzbank oder anderen Quellen getroffenen und diesem Dokument zugrunde liegenden Annahmen als nicht zutreffend erweisen.

Die Commerzbank und/oder ihre verbundenen Unternehmen dürfen als Market Maker in den(m) Instrument(en) oder den entsprechenden Derivaten handeln, die in unseren Research-Studien genannt sind. Mitarbeiter der Commerzbank oder ihrer verbundenen Unternehmen dürfen unseren Kunden und Geschäftseinheiten gegenüber mündlich oder schriftlich Kommentare abgeben, die von den in dieser Studie geäußerten Meinungen abweichen. Die Commerzbank darf Investmentbanking-Dienstleistungen für in dieser Studie genannte Emittenten ausführen oder anbieten.

Weder die Commerzbank noch ihre Geschäftsleitungsorgane, leitenden Angestellten oder Mitarbeiter übernehmen die Haftung für Schäden, die ggf. aus der Verwendung dieses Dokuments, seines Inhalts oder in sonstiger Weise entstehen.

Die Aufnahme von Hyperlinks zu den Websites von Organisationen, die in diesem Dokument erwähnt werden, impliziert keineswegs eine Zustimmung, Empfehlung oder Billigung der Informationen der Websites bzw. der von dort aus zugänglichen Informationen durch die Commerzbank. Die Commerzbank übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt dieser Websites oder von dort aus zugängliche Informationen oder für eventuelle Folgen aus der Verwendung dieser Inhalte oder Informationen.

Dieses Dokument ist nur zur Verwendung durch den Empfänger bestimmt. Es darf weder in Auszügen noch als Ganzes ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Commerzbank auf irgendeine Weise verändert, vervielfältigt, verbreitet, veröffentlicht oder an andere Personen weitergegeben werden. Die Art und Weise, wie dieses Produkt vertrieben wird, kann in bestimmten Ländern, einschließlich der USA, weiteren gesetzlichen Beschränkungen unterliegen. Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, sind verpflichtet, sich diesbezüglich zu informieren und solche Einschränkungen zu beachten.

Mit Annahme dieses Dokuments stimmt der Empfänger der Verbindlichkeit der vorstehenden Bestimmungen zu.

Zusätzliche Informationen für Kunden in folgenden Ländern:

Deutschland: Die Commerzbank AG ist im Handelsregister beim Amtsgericht Frankfurt unter der Nummer HRB 32000 eingetragen. Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Strasse 108, 53117 Bonn, Marie-Curie-Strasse 24-28, 60439 Frankfurt am Main und der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstrasse 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland.

Großbritannien: Dieses Dokument ist nicht zur Verteilung an Retail-Kunden bestimmt und wurde von der Commerzbank AG, Filiale London, herausgegeben oder für eine Herausgabe in Großbritannien genehmigt; diese Filiale ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) und der Europäischen Zentralbank amtlich zugelassen und unterliegt deren Regulierung. Sie ist von der Prudential Regulation Authority amtlich zugelassen. Sie unterliegt der Regulierung durch die Financial Conduct Authority und in beschränktem Umfang der Regulierung durch die Prudential Regulation Authority. Einzelheiten zum Umfang unserer Regulierung durch die Prudential Regulation Authority sind auf Anfrage bei uns erhältlich.

USA: Diese Ausarbeitung wurde von der Commerzbank AG erstellt, einem Unternehmen, das in Deutschland und dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) zum Wertpapierhandel zugelassen ist. Die Commerzbank AG ist kein in den USA registrierter Broker-Händler und unterliegt daher nicht den US-Vorschriften für die Erstellung von Research und den damit verbundenen Vorschriften für Research-Analysten. Dieses Dokument ist nicht zur Weitergabe an Privatkunden bestimmt. Jegliche Verteilung dieser Ausarbeitung an US-Investoren ist für institutionelle Großanleger mit Hauptsitz in USA unter Berufung auf Befreiung von der Registrierung gemäß Rule 15a-6(a)(2) des U.S. Securities Exchange Act von 1934 in der jeweils gültigen Fassung (der „Exchange Act“) bestimmt. Jeder U.S.-Empfänger dieses Research-Berichts, der auf der Grundlage der in diesem Research-Bericht enthaltenen Informationen Transaktionen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder damit verbundenen Finanzinstrumenten durchführen möchte, darf dies nur über einen bei der Financial Industry Regulatory Authority (FINRA) registrierten Broker-Händler tun. Commerz Markets LLC (CMLLC) ist ein in den USA registrierter Broker-Händler und eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Commerzbank AG. Die Commerzbank AG ist ein bei der Commodity Futures Trading Commission (CFTC) registrierter Derivate-Swap-Händler gemäß dem Dodd-Frank Wall Street Reform and Consumer Protection Act. US-Personen und damit verbundene Dodd-Frank-relevante Anleger, die auf der Grundlage der in diesem Research-Bericht enthaltenen Informationen Transaktionen mit nicht auf Wertpapieren basierenden Swaps durchführen möchten, dürfen dies nur über einen bei der CFTC registrierten Swap-Händler tun.

Kanada: Die Inhalte dieses Dokuments sind nicht als Prospekt, Anzeige, öffentliche Emission oder Angebot bzw. Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der beschriebenen Wertpapiere in Kanada oder einer kanadischen Provinz bzw. einem kanadischen Territorium beabsichtigt. Angebote oder Verkäufe der beschriebenen Wertpapiere erfolgen in Kanada ausschließlich im Rahmen einer Ausnahme von der Prospektspflicht und nur über einen nach den geltenden Wertpapiergesetzen ordnungsgemäß registrierten Händler oder alternativ im Rahmen einer Ausnahme von der Registrierungspflicht für Händler in der kanadischen Provinz bzw. dem kanadischen Territorium, in dem das Angebot abgegeben bzw. der Verkauf durchgeführt wird. Die Inhalte dieses Dokuments sind keinesfalls als Anlageberatung in einer kanadischen Provinz bzw. einem kanadischen Territorium zu betrachten und nicht auf die Bedürfnisse des Empfängers zugeschnitten. In Kanada sind die Inhalte dieses Dokuments ausschließlich für Permitted Clients (gemäß National Instrument 31-103) bestimmt, mit denen die Commerzbank AG und/oder die Commerz Markets LLC im Rahmen der Ausnahmen für internationale Händler Geschäfte treibt. Die Inhalte dieses Dokuments dürfen sich nicht auf Wertpapiere eines Emittenten beziehen, der nach den Gesetzen Kanadas oder einer kanadischen Provinz bzw. eines kanadischen Territoriums gegründet wurde, da die Commerzbank AG und die Commerz Markets LLC im Rahmen der Ausnahmen für internationale Händler gemäß National Instrument 31-103 tätig sind. Keine Wertpapieraufsicht oder ähnliche Aufsichtsbehörde in Kanada hat dieses Material, die Inhalte dieses Dokuments oder die beschriebenen Wertpapiere geprüft oder genehmigt; gegenteilige Behauptungen zu erheben, ist strafbar.

Europäischer Wirtschaftsraum: Soweit das vorliegende Dokument durch eine außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes ansässige Rechtsperson erstellt wurde, erfolgte eine Neuausgabe für die Verbreitung im Europäischen Wirtschaftsraum durch die Commerzbank AG, Filiale London. Die Commerzbank AG, Filiale London, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) und der Europäischen Zentralbank amtlich zugelassen und unterliegt deren Regulierung. Sie ist von der Prudential Regulation Authority amtlich zugelassen. Sie unterliegt der Regulierung durch die Financial Conduct Authority und in beschränktem Umfang der Regulierung durch die Prudential Regulation Authority.



Schweiz: Dieses Dokument ist grundsätzlich nicht zur Verteilung an Retail-Kunden bestimmt. Weder diese Research-Studie noch die hierin enthaltenen Informationen sind als persönliche Empfehlungen für Transaktionen in Finanzinstrumenten im Sinne des Finanzdienstleistungsgesetzes zu betrachten..

Singapur: Dieses Dokument wird in Singapur von der Commerzbank AG, Filiale Singapur, zur Verfügung gestellt. Es darf dort nur von institutionellen Investoren, akkreditierten Investoren oder sachkundigen Investoren, jeweils laut Definition in Section 4A des Securities and Futures Act, Chapter 289, von Singapur („SFA“) gemäß Section 274 bzw. Section 275 des SFA, entgegengenommen werden. Dieses Dokument stellt keine Beratung in bilanziellen, rechtlichen, regulatorischen, steuerlichen, finanziellen oder anderen Fragen und/oder Empfehlungen für den Empfänger dieser Ausarbeitung dar. Darüber hinaus stellen die hierin enthaltenen Mitteilungen/Informationen keine „Finanzberatungs-Dienstleistung“ im Sinne des Financial Advisers Act, Chapter 110, von Singapur („FAA“) dar; deshalb gelten die gegenüber einem Kunden gegebenenfalls zu beachtenden aufsichtsrechtlichen Anforderungen und geschuldeten Pflichten nach oder in Verbindung mit dem FAA nicht in Verbindung mit dieser Ausarbeitung für den Empfänger. Den Empfängern wird empfohlen, zu den hierin enthaltenen Informationen den unabhängigen Rat ihrer eigenen professionellen Berater einzuholen.

Japan: Diese Informationen und ihre Verteilung stellen keine „Aufforderung“ gemäß dem Financial Instrument Exchange Act (FIEA) von Japan dar und sind nicht als solche auszulegen. Diese Informationen dürfen von internationalen Filialen der Commerzbank außerhalb Japans ausschließlich an „professionelle Anleger“ gemäß Article 2(31) des FIEA und Article 23 der Cabinet Ordinance Regarding Definition of Article 2 of the FIEA verteilt werden. Die Commerzbank AG, Tokyo Branch, war nicht an der Erstellung dieser Informationen beteiligt. In dieser Ausarbeitung erwähnte Instrumente können nicht von der Filiale eingeführt werden. Anfragen bezüglich der Verfügbarkeit dieser Instrumente richten Sie bitte an den Bereich Firmenkunden der Commerzbank AG..

Australien: Die Commerzbank AG hat keine australische Lizenz für Finanzdienstleistungen. Dieses Dokument wird in Australien an Großkunden unter einer Ausnahmeregelung zur australischen Finanzdienstleistungslizenz von der Commerzbank gemäß Class Order O4/1313 verteilt. Die Commerzbank AG wird durch die BaFin nach deutschem Recht geregelt, das vom australischen Recht abweicht.

Volksrepublik China (VRC): Dieses Dokument wird von der Commerzbank AG zur Verfügung gestellt und ist ausschließlich für berechnete Institute bestimmt. Niemand sonst darf sich auf Informationen verlassen, die in diesem Dokument enthalten sind. Die in diesem Dokument enthaltenen Produkte und Dienstleistungen gelten nur für Institute in der VRC, für die die Bereitstellung dieser Produkte und Dienstleistungen nach den Gesetzen und Vorschriften der VRC zulässig ist. Für jede Person, die dieses Dokument erhält, dürfen die Informationen in diesem Dokument weder als Marketing oder Werbung des Geschäfts noch als buchhalterische, rechtliche, regulatorische, steuerliche, finanzielle oder andere Beratung und/oder Anlageberatung an den Empfänger dieses Dokuments angesehen werden und dem Empfänger wird geraten, sich von seinen eigenen professionellen Beratern über die hierin enthaltenen Informationen unabhängig zu beraten und sich bei der Durchführung von betreffenden Transaktionen an die Gesetze und Vorschriften der VRC zu halten.

© Commerzbank AG 2024. Alle Rechte vorbehalten. Version 24.05

Commerzbank Filiale

Frankfurt	London	New York	Singapore
Commerzbank AG	Commerzbank AG	Commerz Markets LLC	Commerzbank AG
DLZ - Gebäude 2, Händlerhaus	PO BOX 52715	225 Liberty Street, 32nd floor,	128 Beach Road
Mainzer Landstraße 153	30 Gresham Street	New York,	#17-01 Guoco Midtown
60327 Frankfurt	London, EC2P 2XY	NY 10281-1050	Singapore 189773
Tel: + 49 69 136 21200	Tel: + 44 207 623 8000	Tel: + 1 212 703 4000	Tel: +65 631 10000